

Leitbild

der Privaten Schule für Kranke in Schweinfurt der Caritas Schulen gGmbH

*Unsere Schule ist eine Schule, die von
den Beziehungen
aller miteinander Arbeitenden
getragen wird. Sie ist eine Schule,
die Beziehung zu ihren Schülern lebt.
Unser Erziehungs- und Bildungskonzept
basiert auf ethischen,
christlichen und sozialen Werten.*

Schularten

Die Schülerinnen und Schüler der Schulen für Kranke kommen aus allen Schularten:

- Grundschule
- Mittelschule
- Förderschule
- Realschule
- Gymnasium
- Berufliche Schulen
- sonstige Schulen

Beratungsstelle Autismus

Die Schule für Kranke ist Ansprechpartner für von Autismus Betroffene, deren Angehörige sowie Einrichtungen und Institutionen in der Region Main-Rhön. Die Beratungsstelle berät Eltern und Lehrkräfte bei Fragen zur Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit autistischen Verhaltensweisen, informiert und unterstützt bei der Vernetzung.

Sprechstunden:

Donnerstag 13.00-14.30 Uhr
in der Schule für Kranke Schweinfurt
Tel.: 09721-7203506

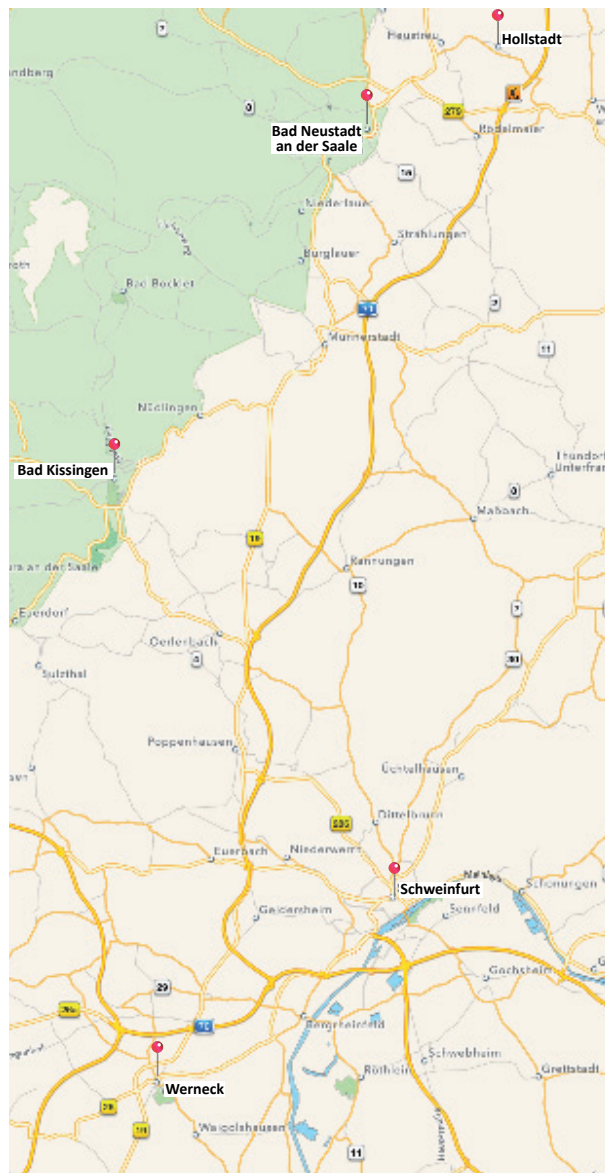


Schule für Kranke
Schweinfurt



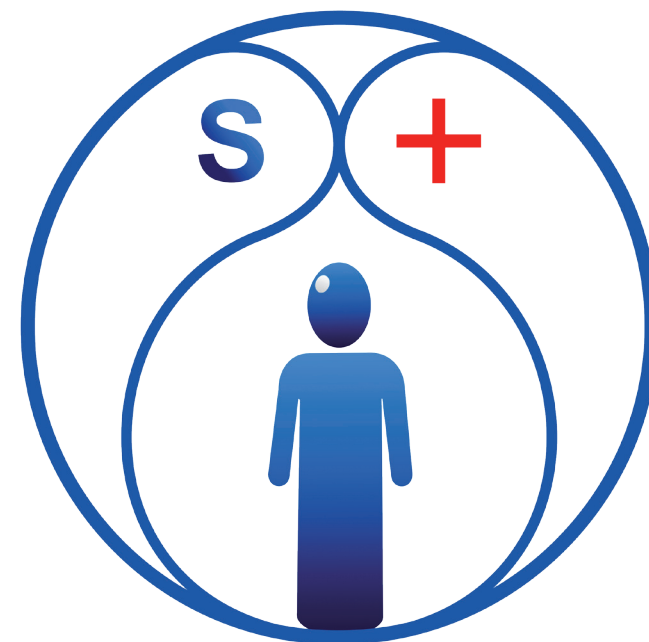
Schule für Kranke
Schweinfurt

Standorte der Schule für Kranke Region Main-Rhön



*Auch aus Steinen, die dir in
den Weg gelegt werden,
kannst du etwas Schönes bauen*

Erich Kästner



Private Schule für Kranke
in Schweinfurt
der Caritas Schulen gGmbH





Unterricht in der Schule für Kranke

Die Schule für Kranke ist eine eigenständige Schulart und versteht sich als Brücke zwischen den Schülerinnen und Schülern, ihrem Elternhaus, der Klinik und der jeweiligen Herkunftsschule.

Lehrkräfte verschiedener Lehrämter unterrichten die Kinder und Jugendlichen einzeln, in Kleingruppen oder Klassen. Im Kontakt mit der jeweiligen Herkunftsschule werden stoffliche Schwerpunkte abgestimmt. Die Kinder und Jugendlichen bleiben beim Besuch der Schule für Kranke Schülerinnen und Schüler der bisher besuchten Schule und Schulart.

Der Unterricht soll möglichst den Anschluss an den Stoff der Herkunftsschule - vor allem in den Kernfächern - gewährleisten. Der Heilungsprozess soll unterstützt und der Wille zur Genesung gestärkt werden und damit helfen, die Krankheit besser zu bewältigen. Die Wiedereingliederung in den normalen Schulbetrieb wird vorbereitet und begleitet.

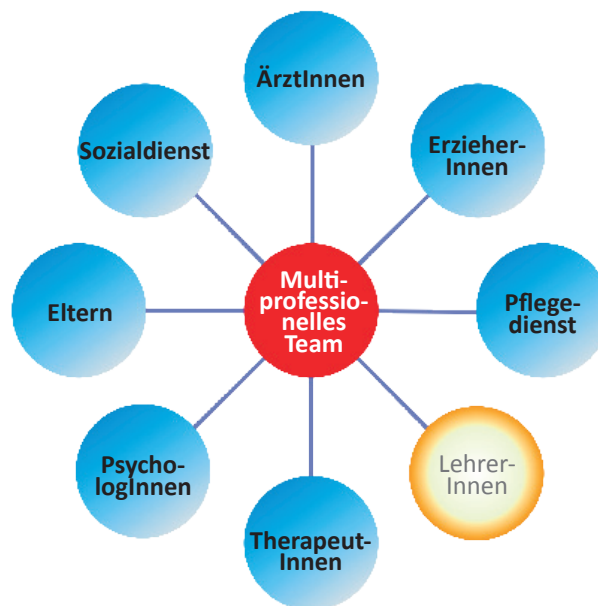
Zeitpunkt, Umfang und Inhalte richten sich nach den Klinikabläufen, der aktuellen Verfassung der Schülerinnen und Schüler sowie unseren personellen Möglichkeiten. Ein grundlegendes Verständnis für die jeweilige Erkrankung und ihre möglichen Folgen für das Lern- und Leistungsverhalten sind Voraussetzungen für den Unterricht. Die Kinder und Jugendlichen in ihrer besonderen Situation zu verstehen, zu fördern und zu begleiten sind wichtige Aufgaben des Unterrichts an der Schule für Kranke.

Wo wir tätig sind

Unterricht wird ständig erteilt in der

- Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Kinderklinik im Leopoldina Krankenhaus in Schweinfurt
- Hemera Klinik, Institut für Seelische Gesundheit für Jugendliche und junge Erwachsene in Bad Kissingen
- Psychosomatischen Klinik in Bad Neustadt
- Forensischen Psychiatrie in Werneck
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Werneck
- Rehabilitationsklinik für Abhängigkeitserkrankungen in Hollstadt/Bad Neustadt

Grundvoraussetzung für ein Gelingen des Unterrichts an den Kliniken ist die intensive und gute Zusammenarbeit zwischen allen beteiligten Professionen:



Private Schule für Kranke der Caritas-Schulen gGmbH

Gustav-Adolf-Str. 4
97422 Schweinfurt

Tel.: 09721 – 720 35 07
Fax: 09721 – 720 29 00

Email: verwaltung@sfk-sw.de
Homepage: www.sfk-sw.de